

HOCHWASSERSCHUTZPLANUNG LANDESSCHUTZDEICH BREMEN GROHN



Vorstellung bei Anwohnern und Betroffenen

05.09.2023



GLIEDERUNG

- ▶ **Bestandssituation**
- ▶ **Allgemeines zu Hochwasserschutzanlagen**
 - › *Hochwasserschutzlinie / Deichverteidigungsweg / wasserseitiger Unterhaltungsweg*
- ▶ **Planung zur Sicherstellung des öffentlichen Hochwasserschutzes in den verschiedenen Bereichen (Ost nach West)**
 - › *Lesumsperrwerk und anschließendes hohes Gelände*
 - › *Straße am Wasser im Bereich der Deichlage*
 - › *Spundwand parallel zur Straße Am Wasser*
 - › *Spundwand am Yachthafen und parallel zur Lesum*
 - *Deichscharte / Tore*
 - *Tore 1 & 2, Terrasse Bootshaus*
 - *Tore 3 bis 11, Wassersportvereine, Private an Tor 5, Bootstankstelle, Haltepunkte Steganlage*
 - *Tor 12-14, private Anlieger*
 - › *Ungefähre Dauer der Bautätigkeiten*

Inhaltliche Aspekte:

- *technischer Hochwasserschutz und seine bauliche Umsetzung (Bauverfahren)*
- *Wegebau*
- *erforderlicher Rückbau / erforderliche Bestandsanpassungen*
- *betriebliche Einschränkungen in der Bauphase (Betroffenheiten, Verkehrsführung etc.)*



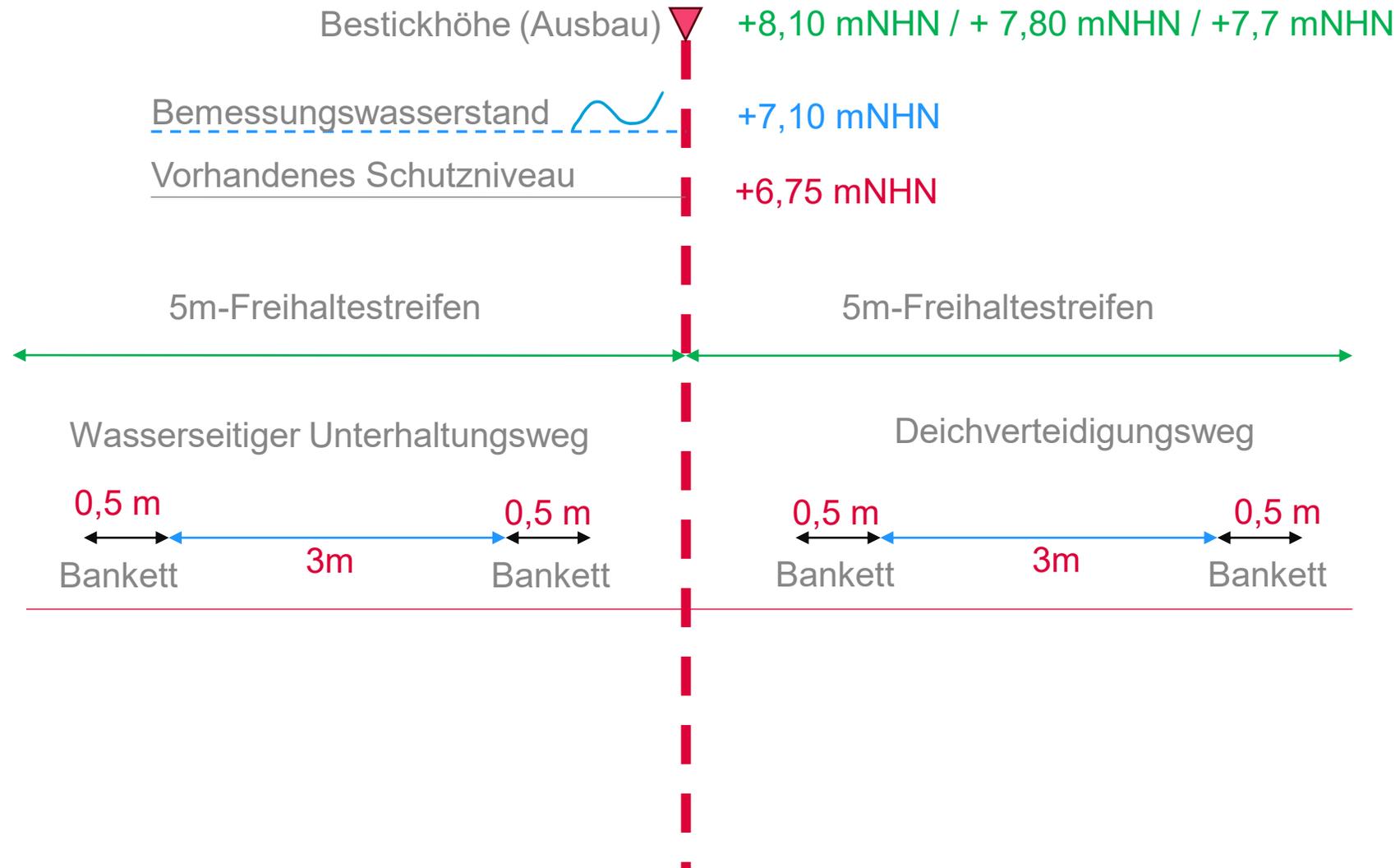
ALLGEMEINES ZU HOCHWASSERSCHUTZANLAGEN



Wasser

Land

Hochwasserschutzlinie

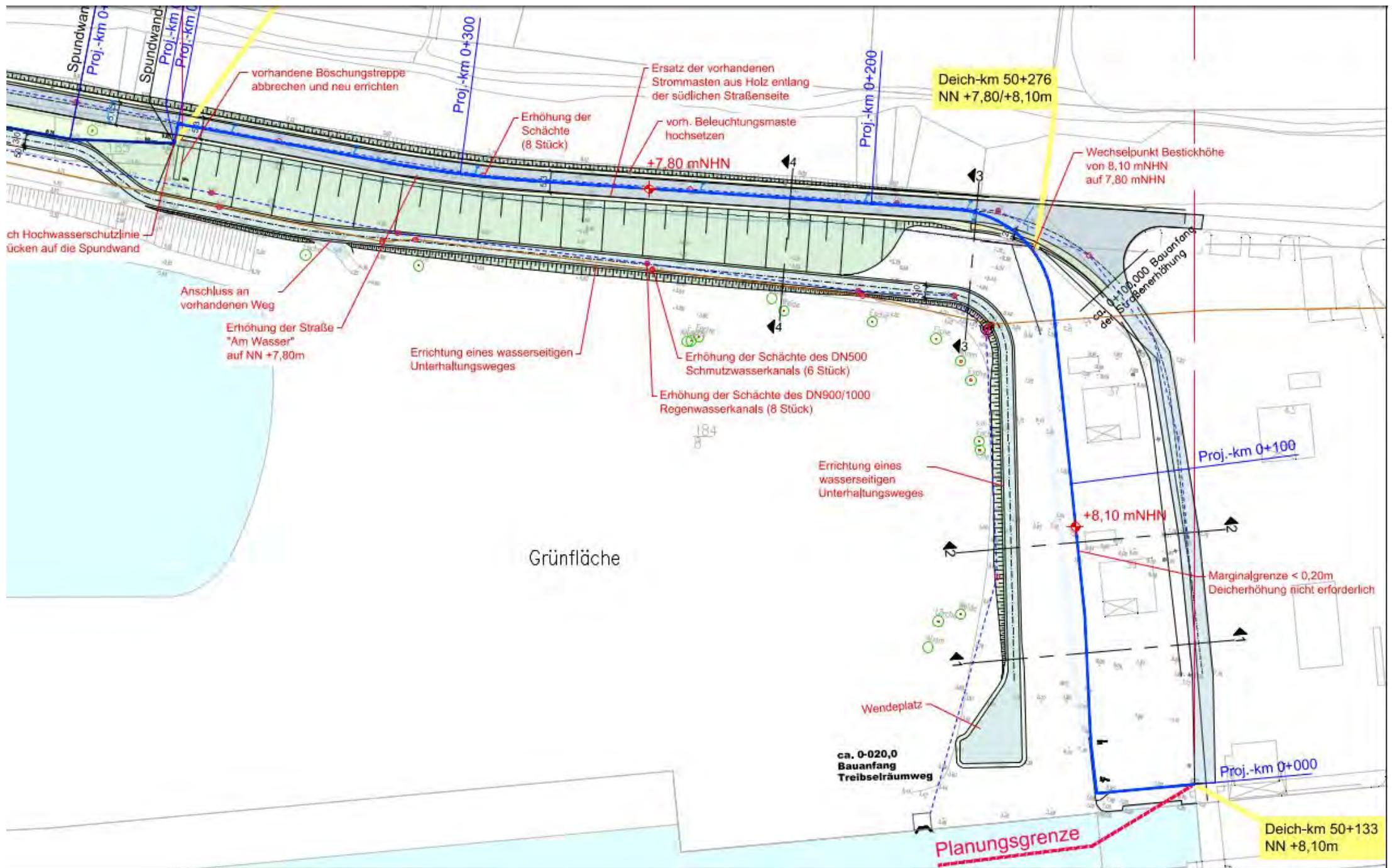


▶ *LESUMSPERRWERK UND
ANSCHLIEßENDES HOHES
GELÄNDE*

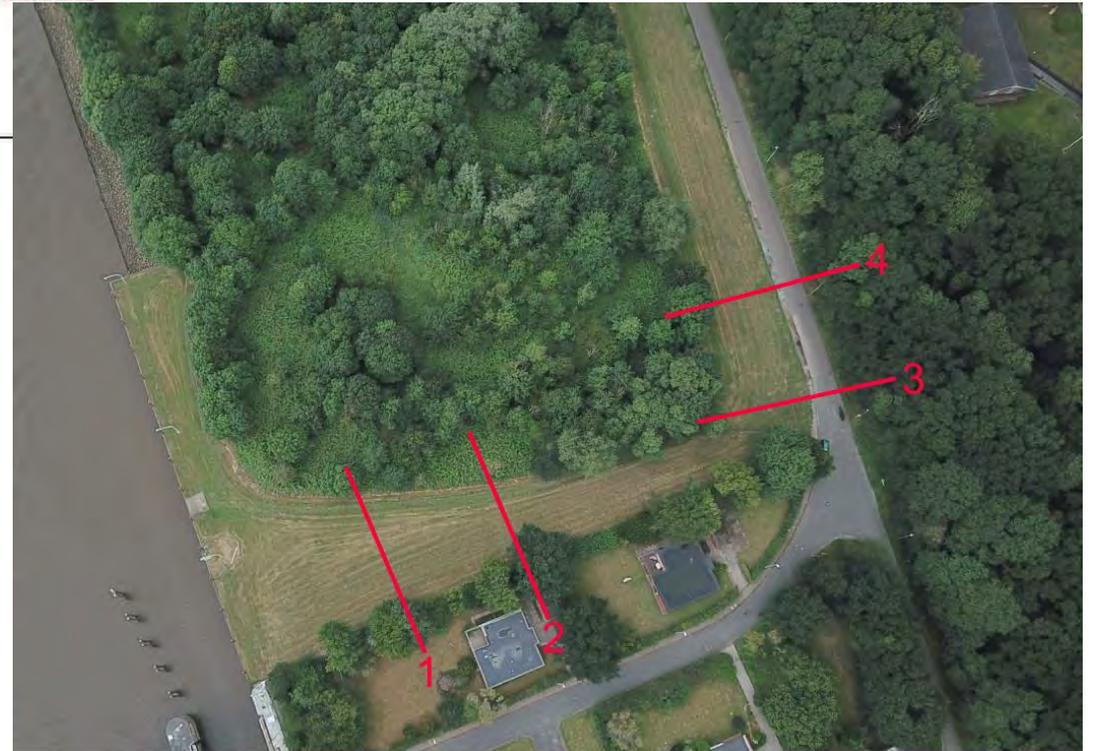
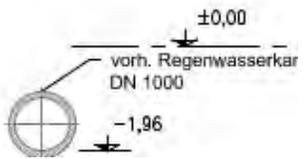
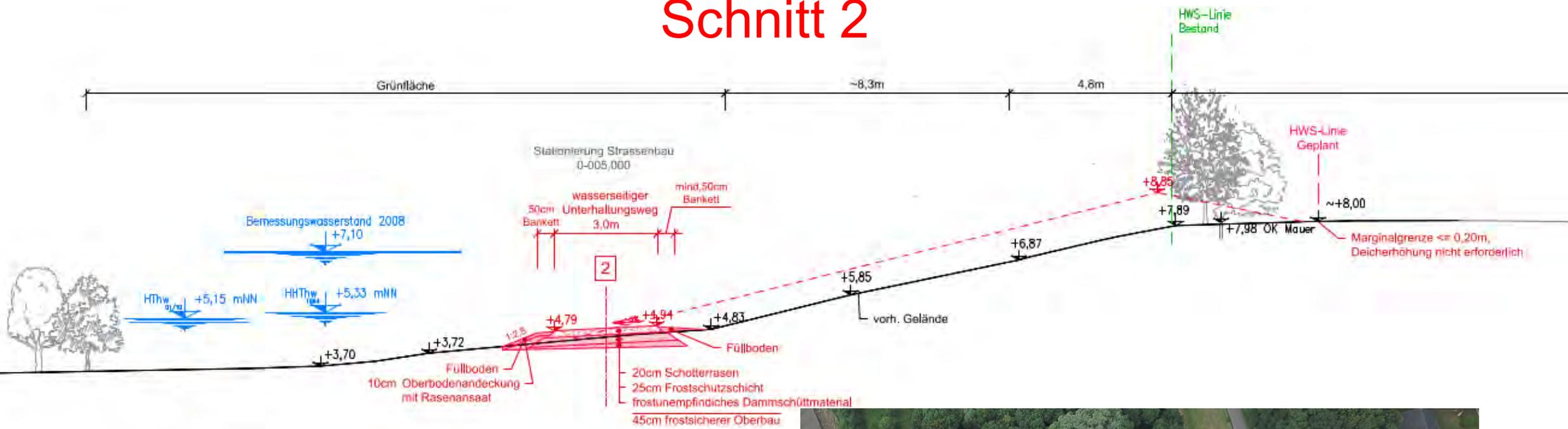
*STRASSE AM WASSER IM BEREICH
DER DEICHLAGE*

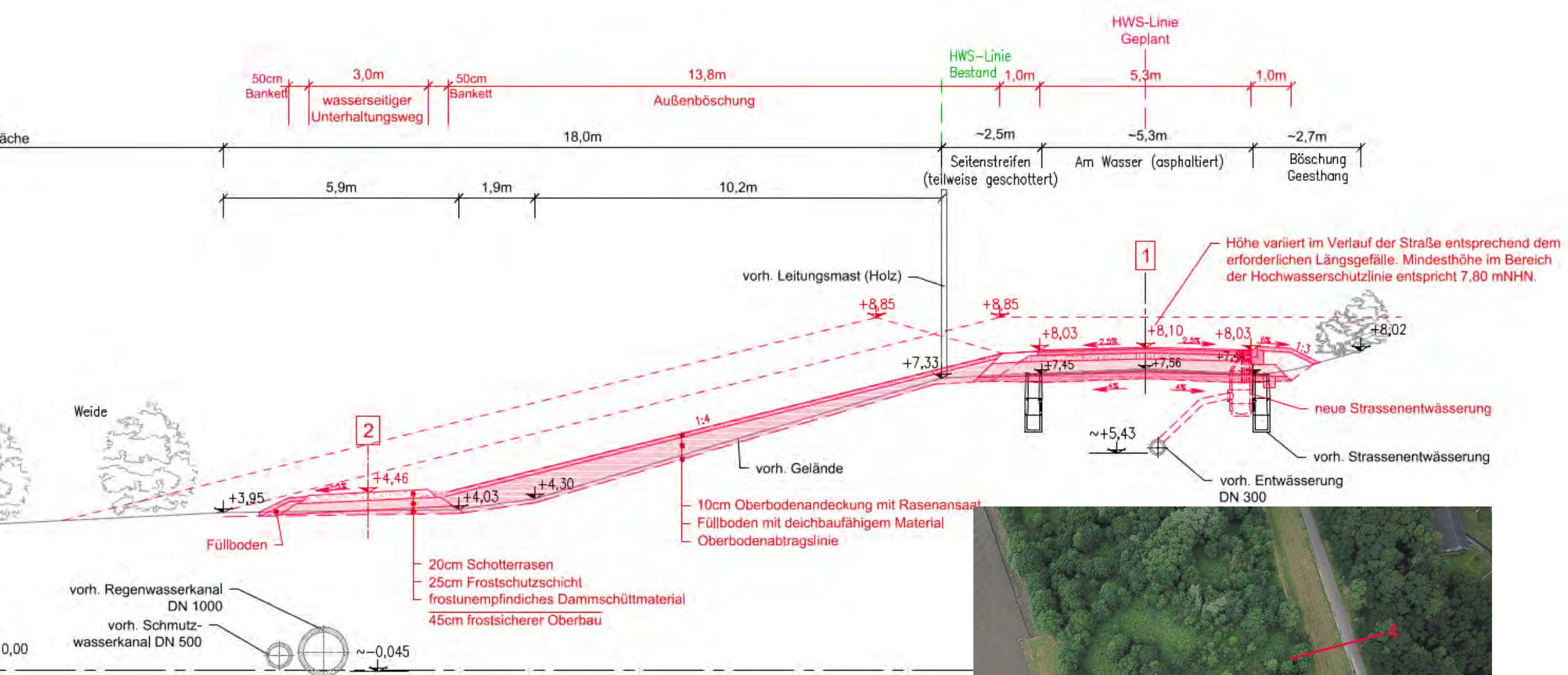






Schnitt 2



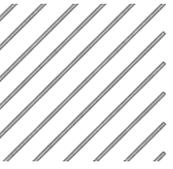


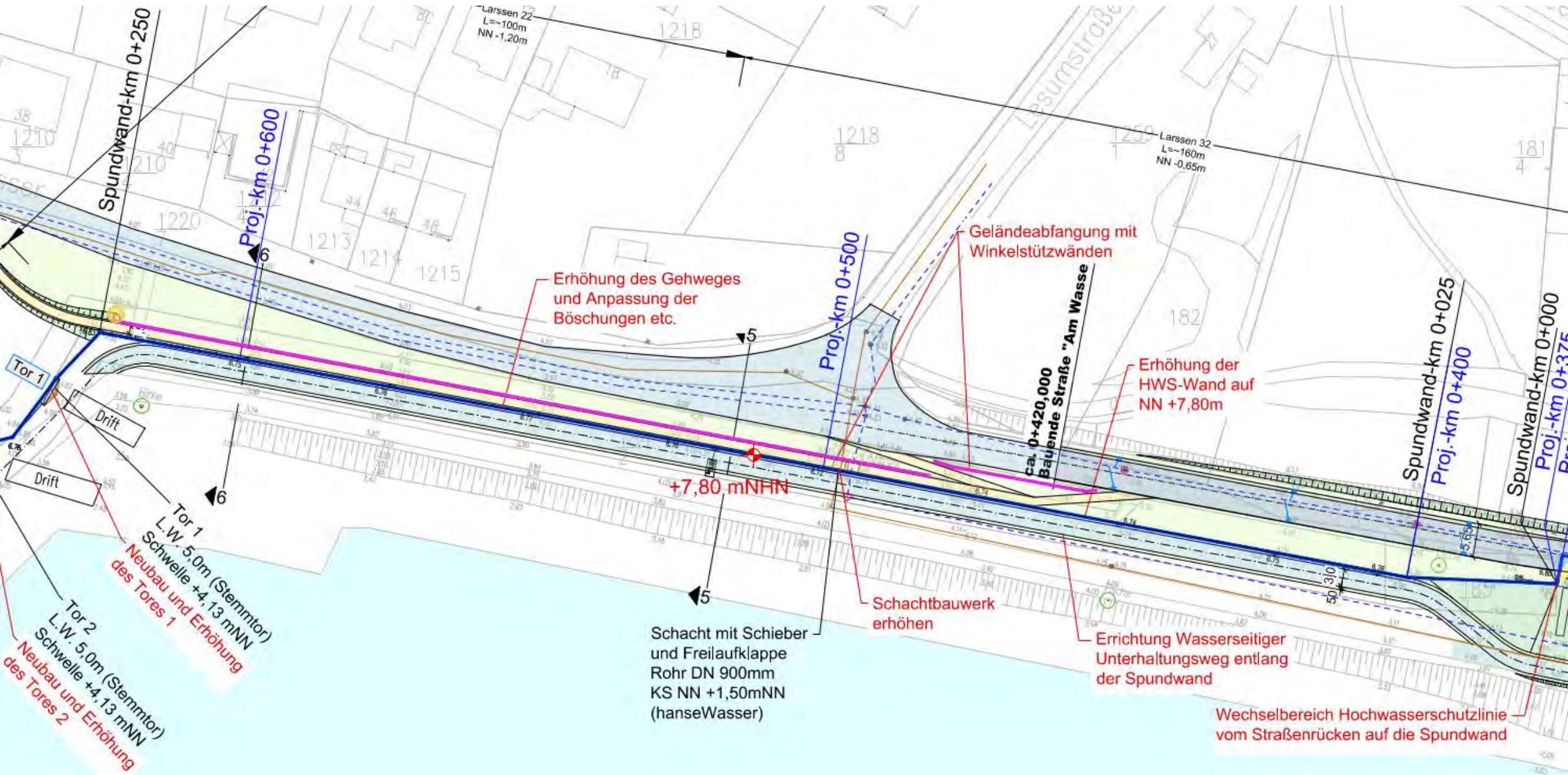
Schnitt 4



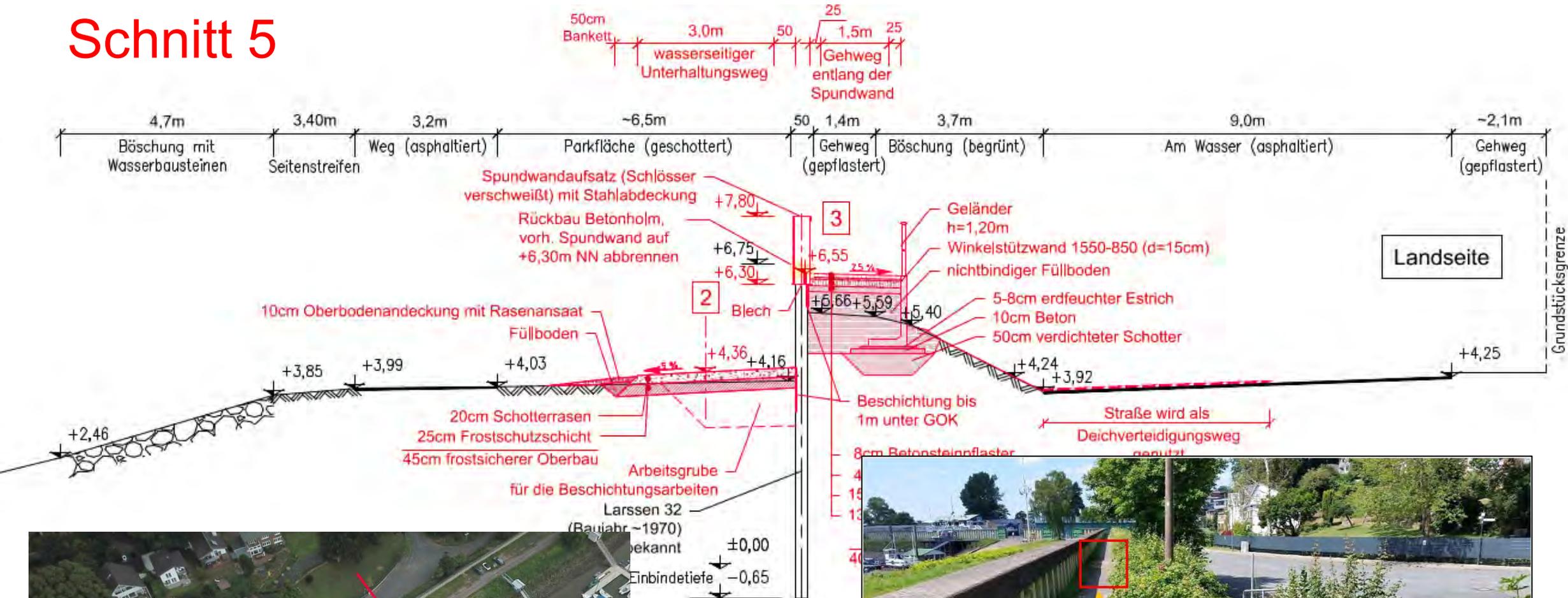
▶ *SPUNDWAND PARALLEL ZUR
STRAÙE AM WASSER*







Schnitt 5



Neugestaltung der Entwässerung durch hanseWasser vorab!



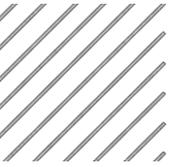
Beispiel Spundwanderhöhung



▶ *SPUNDWAND AM YACHTHAFEN
UND PARALLEL ZUR LESUM*

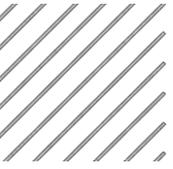
Deichscharte / Tore

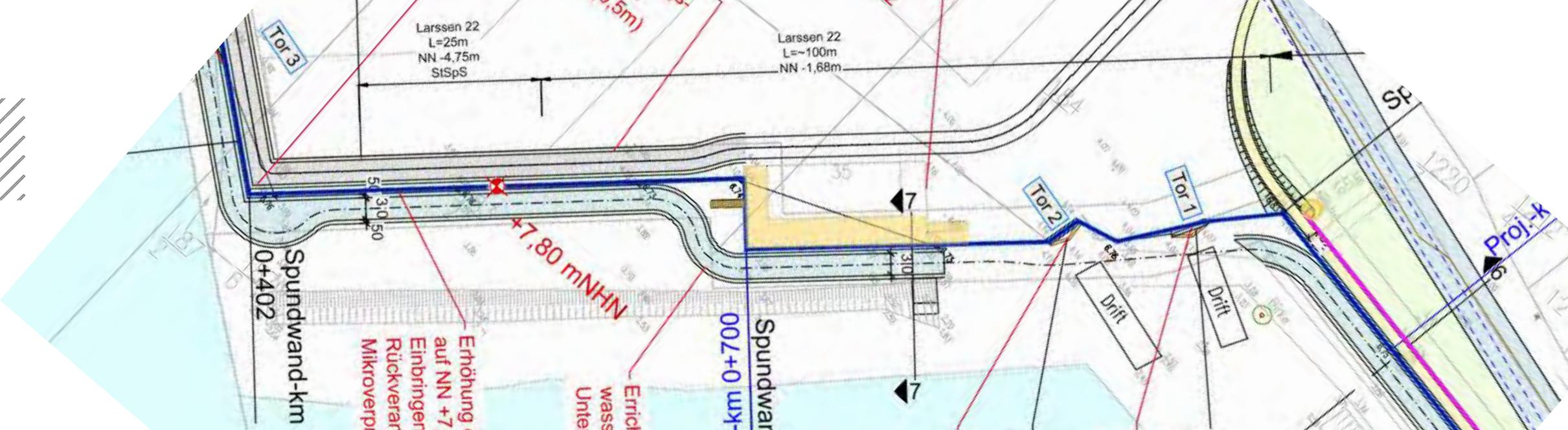




► *Tore 1 & 2, Terrasse Bootshaus*







Spundwand-km
0+402

Erhöhung
auf NN +7
Einbringen
Rückveran
Mikroverpi

+7,80 mNHN

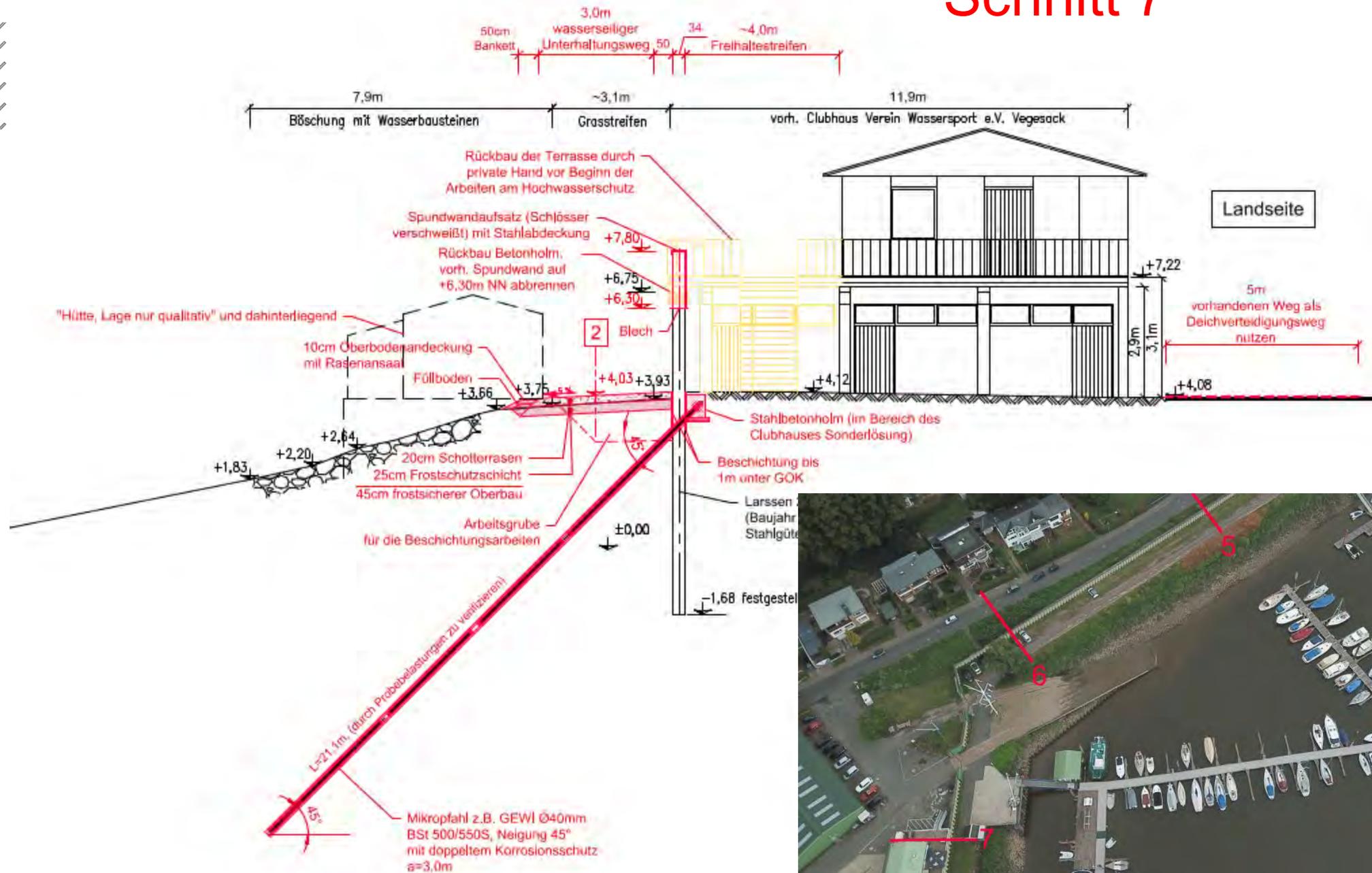
Spundwar
007+0 km-

Erricht
wass
Unter

Tor 2
L.W. 5,0m (Stemmtor)
Schwelle +4,13 mNN
Neubau und Erhöhung
des Tores 2

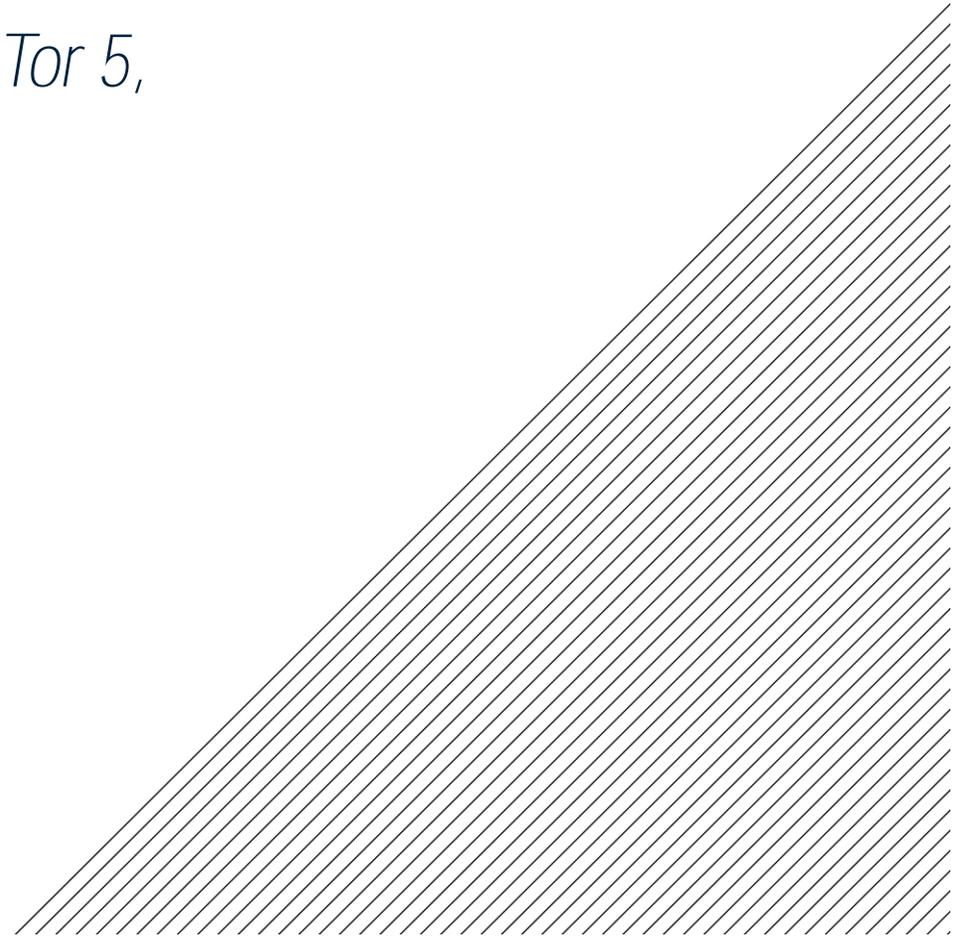
Tor 1
L.W. 5,0m (Stemmtor)
Schwelle +4,13 mNN
Neubau und Erhöhung
des Tores 1

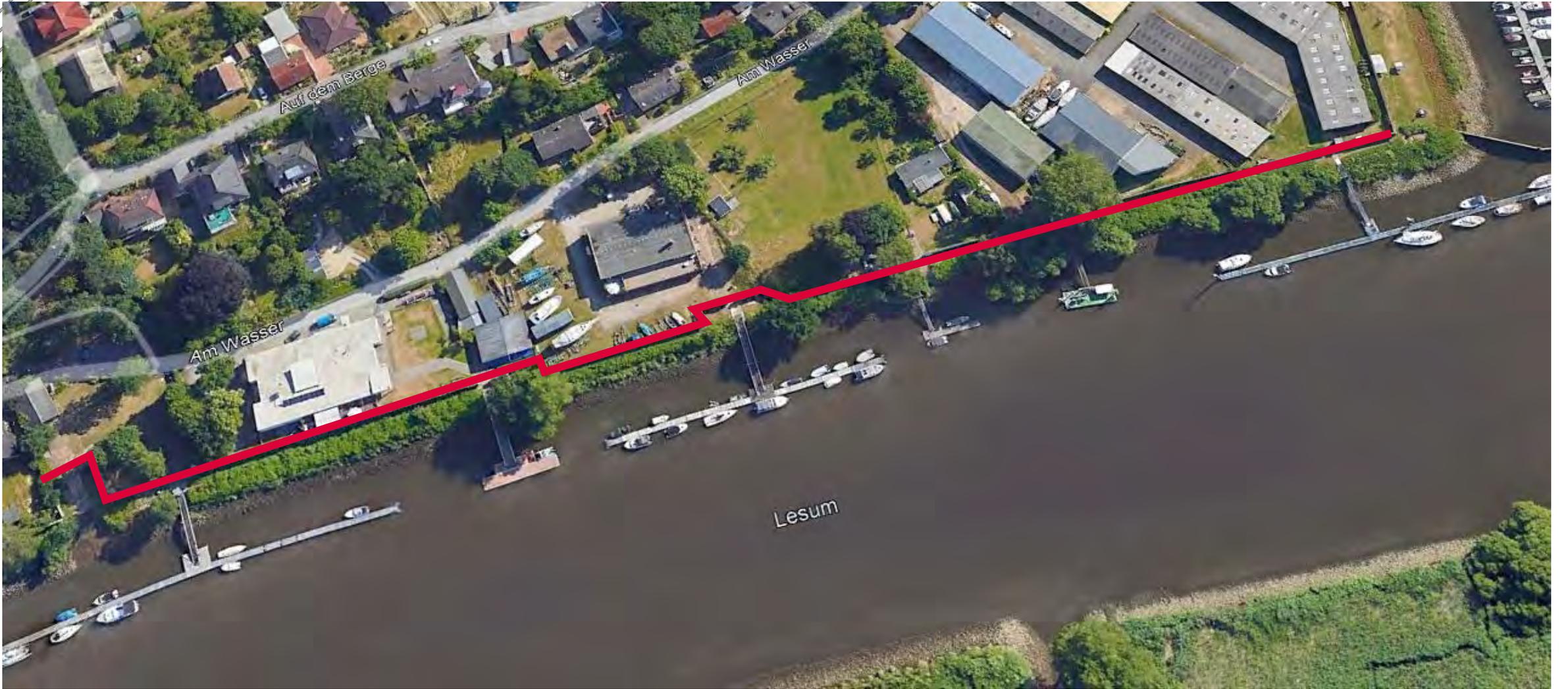
Schnitt 7



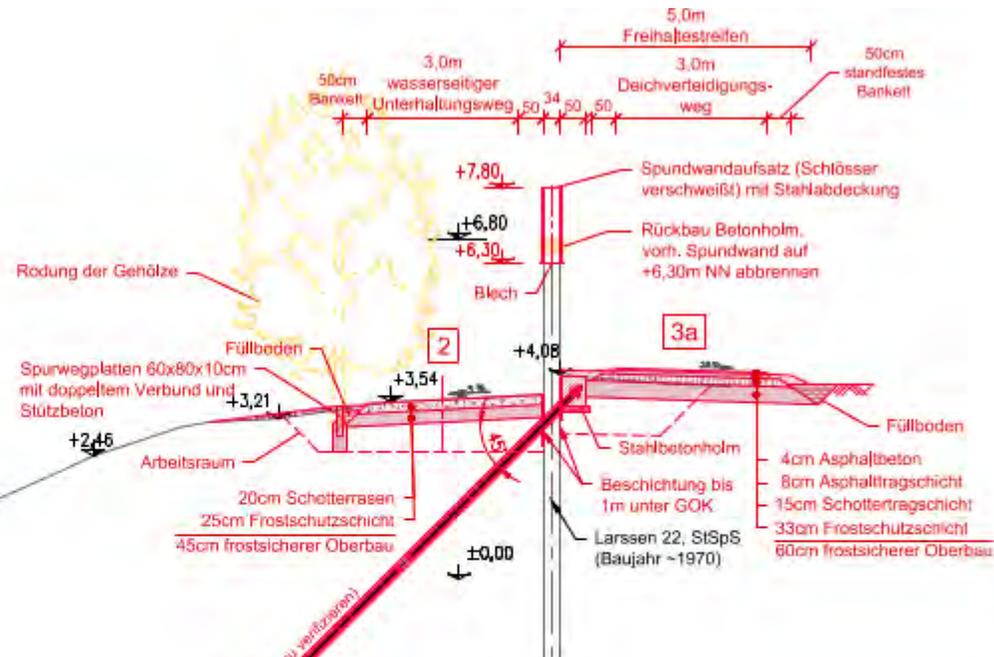
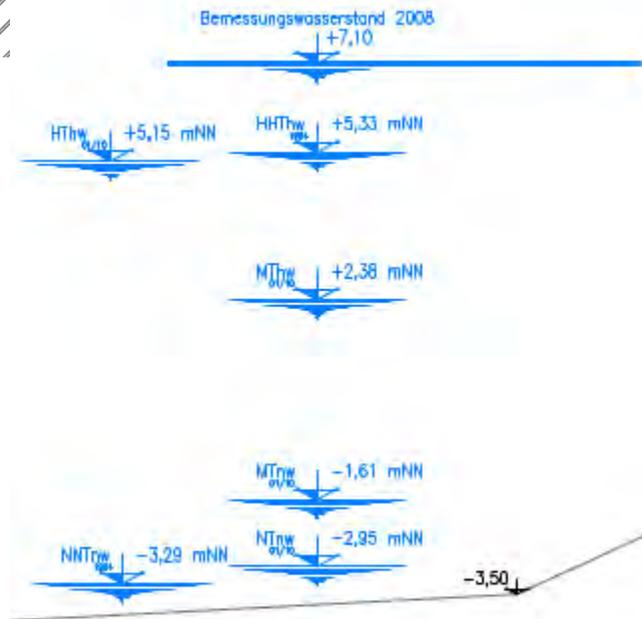


*Tore 3 bis 11, Wassersportvereine, Private an Tor 5,
Bootstankstelle*





Schnitt 8



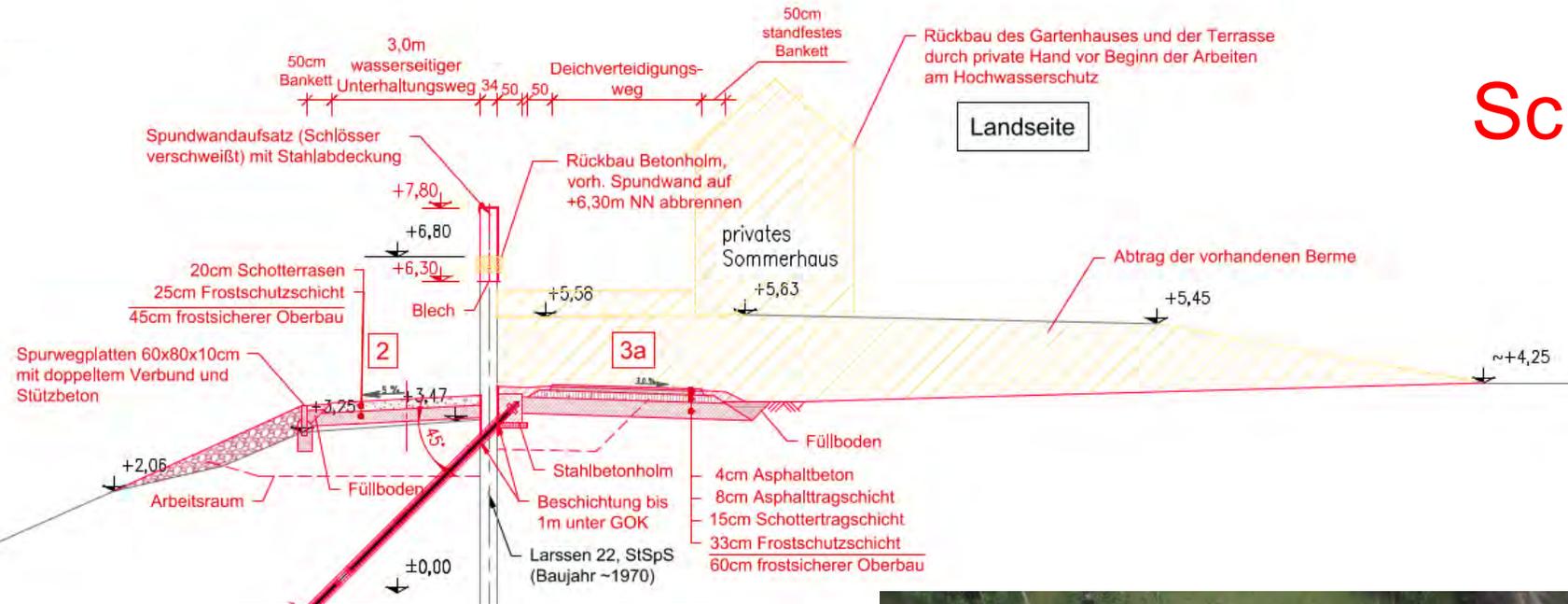
Landseite

Mikropfahl z.B. GEWI Ø50mm
BSI 500/550S, Neigung 45°
mit doppeltem Korrosionsschutz
a=3,0m

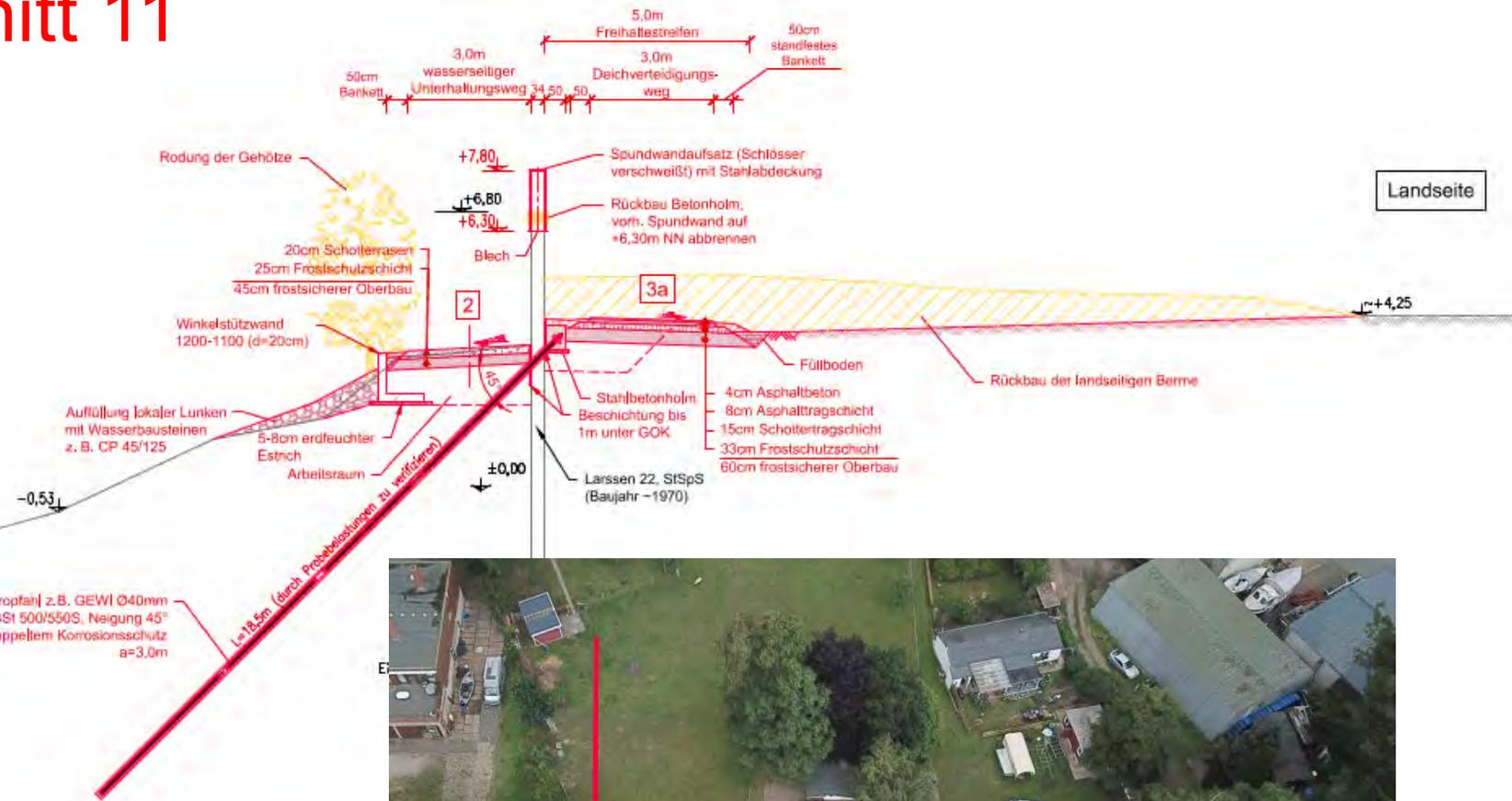
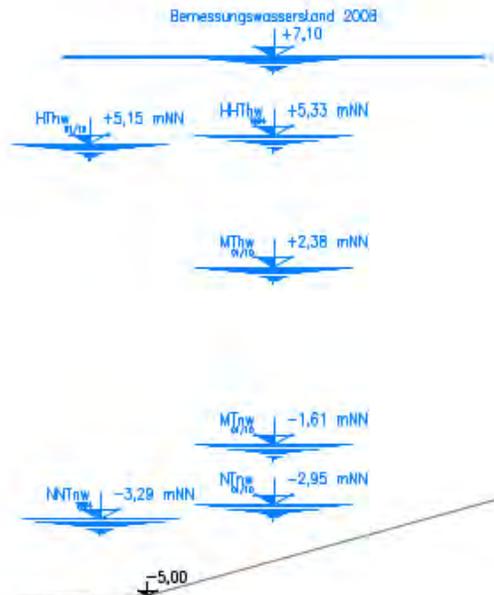
L=15,0m, (durch Probekohärenz zu verifizieren)



Schnitt 10



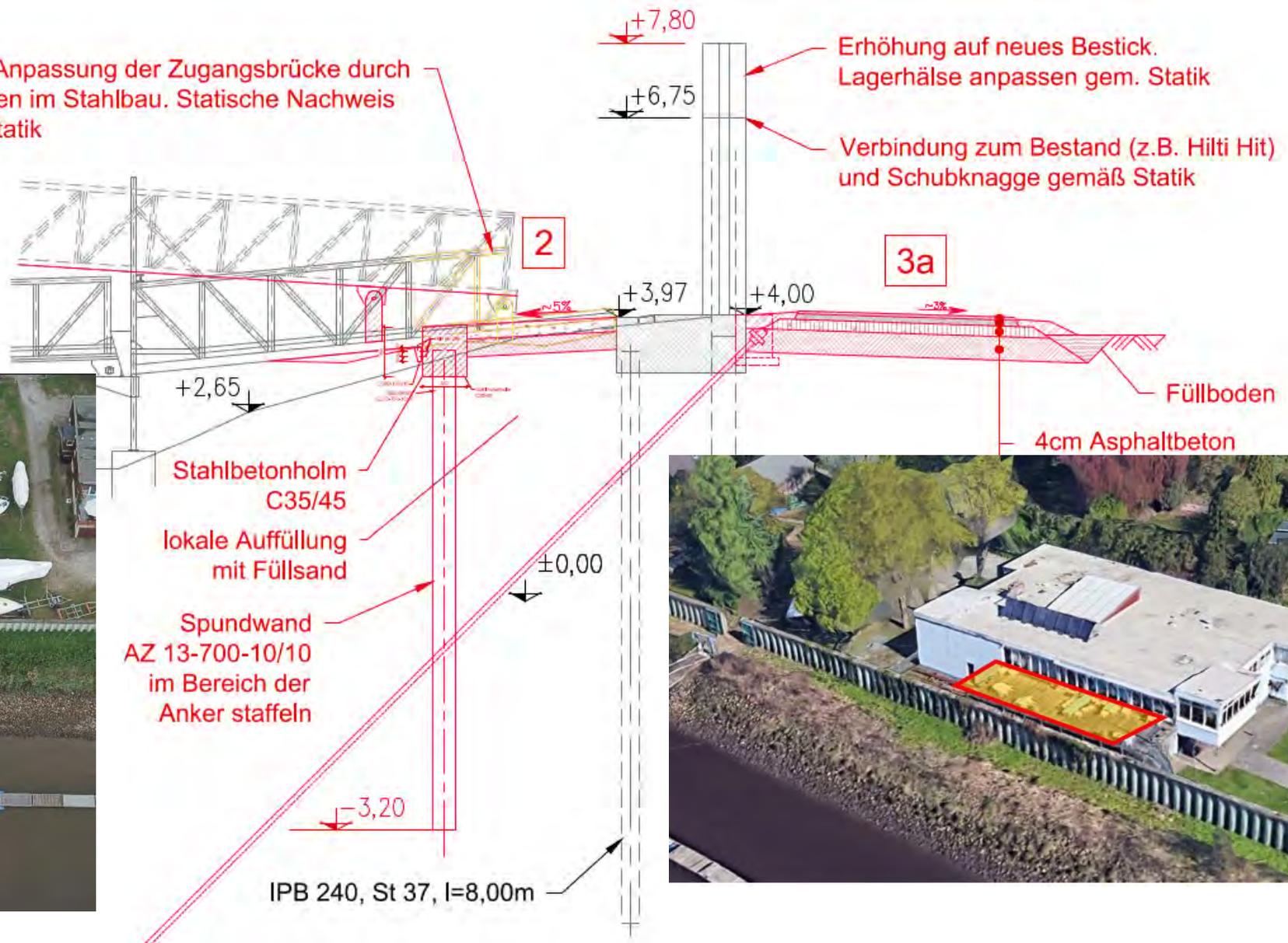
Schnitt 11



Schnitt 13



Lokale Anpassung der Zugangsbrücke durch Einkürzen im Stahlbau. Statische Nachweis siehe Statik



Erhöhung auf neues Bestick. Lagerhäse anpassen gem. Statik

Verbindung zum Bestand (z.B. Hilti Hit) und Schubknagge gemäß Statik

Füllboden

4cm Asphaltbeton

Stahlbetonholm C35/45

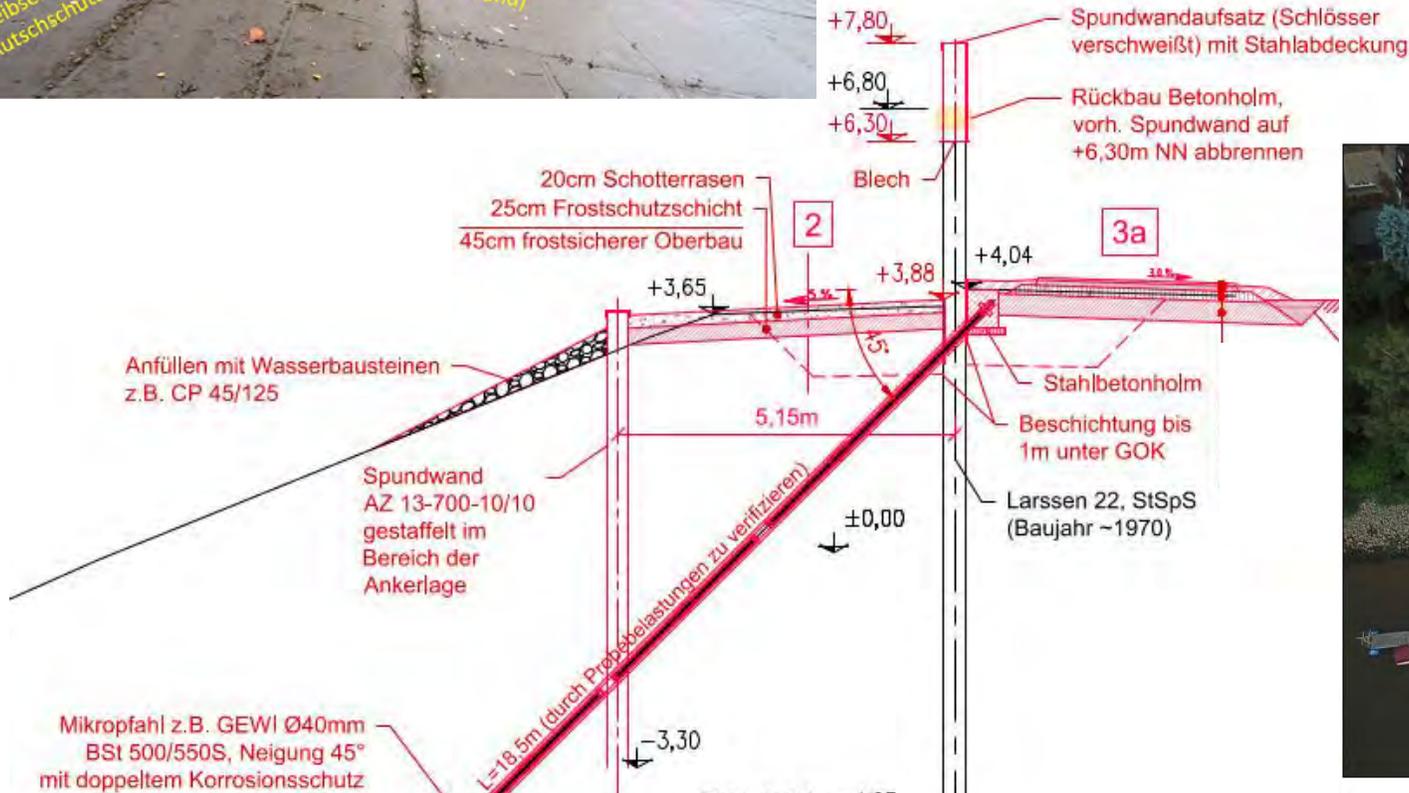
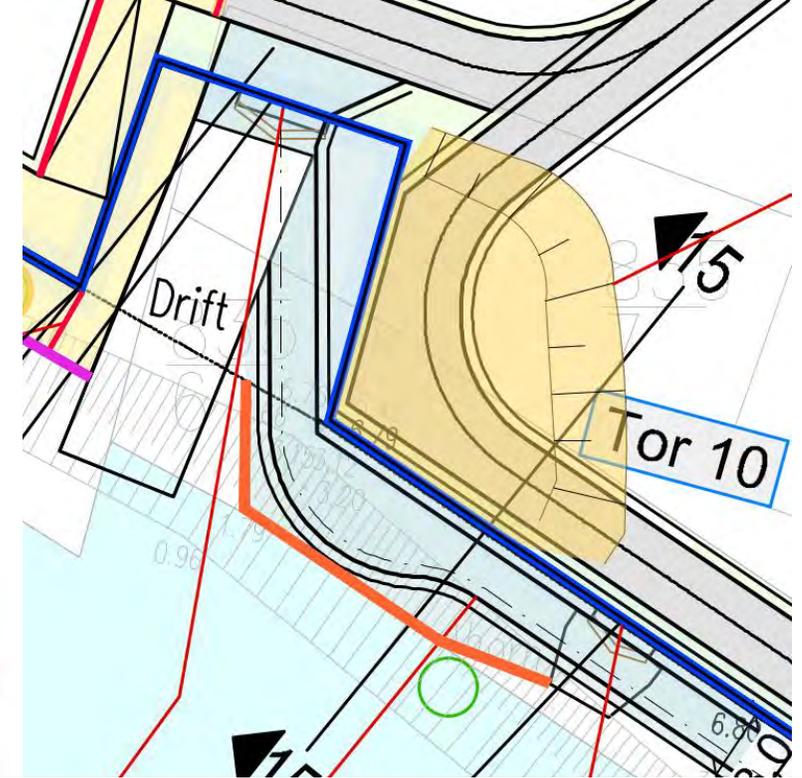
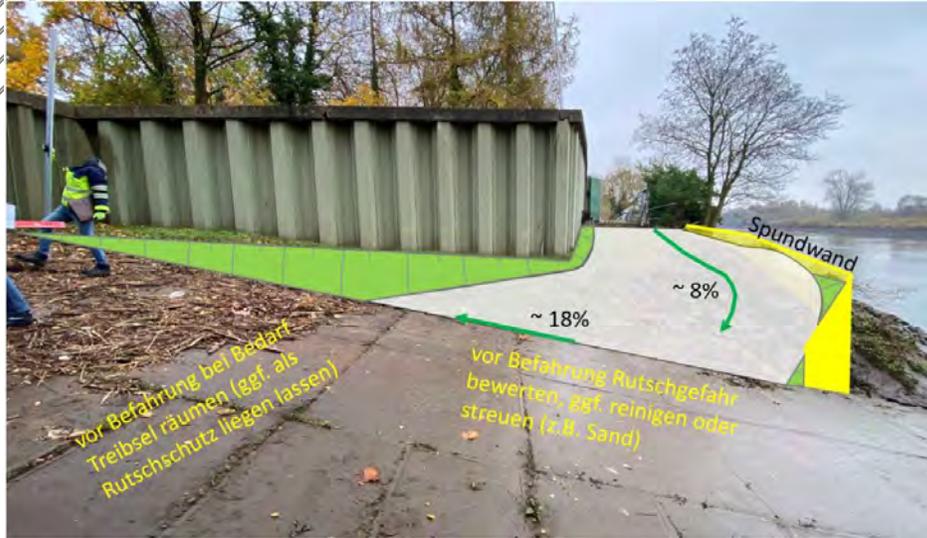
lokale Auffüllung mit Füllsand

Spundwand AZ 13-700-10/10 im Bereich der Anker staffeln

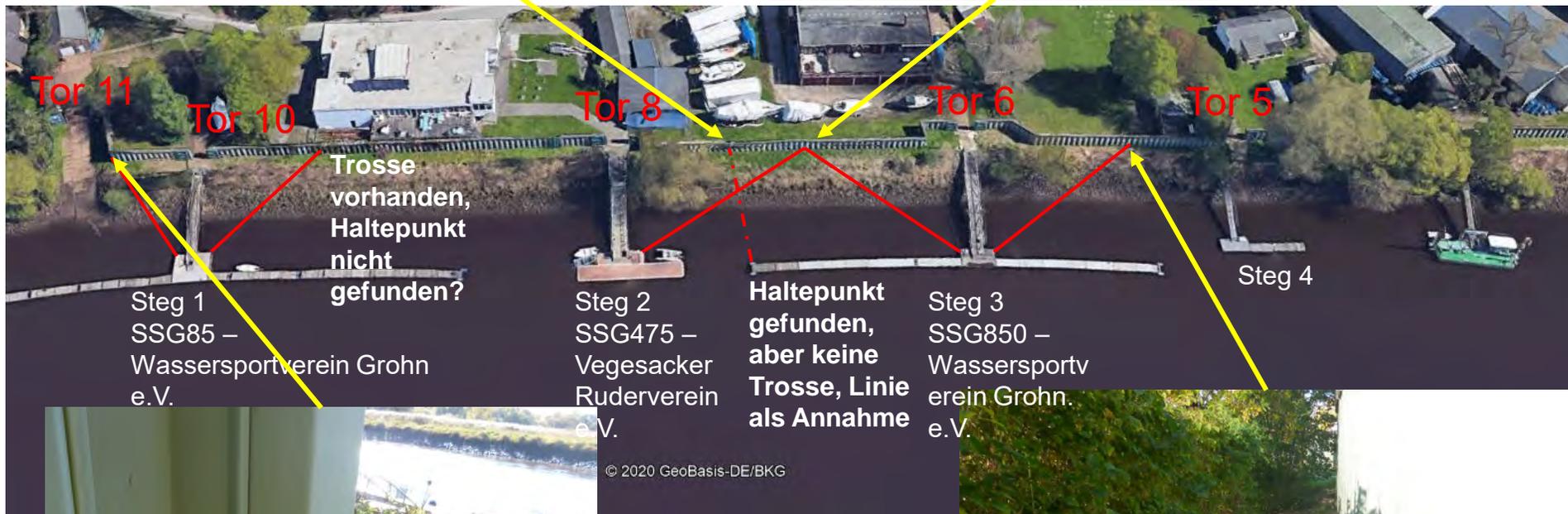
IPB 240, St 37, l=8,00m



Schnitt 15



Haltepunkte Steganlagen an der Spundwand



▶ *Tor 12-14, private Anleger*





Tor 14

17

17a

19

19a

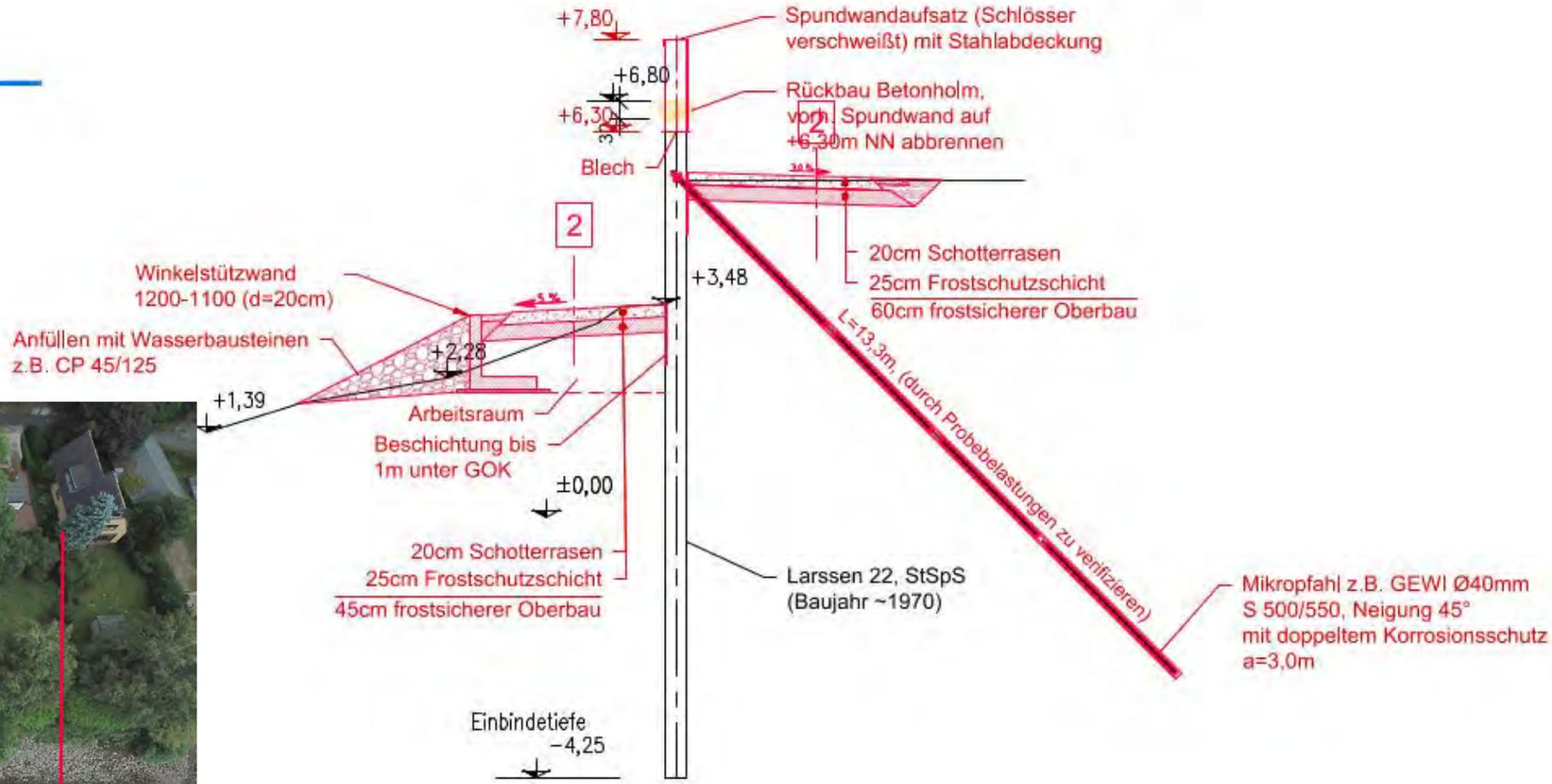
Tor 11

Legende

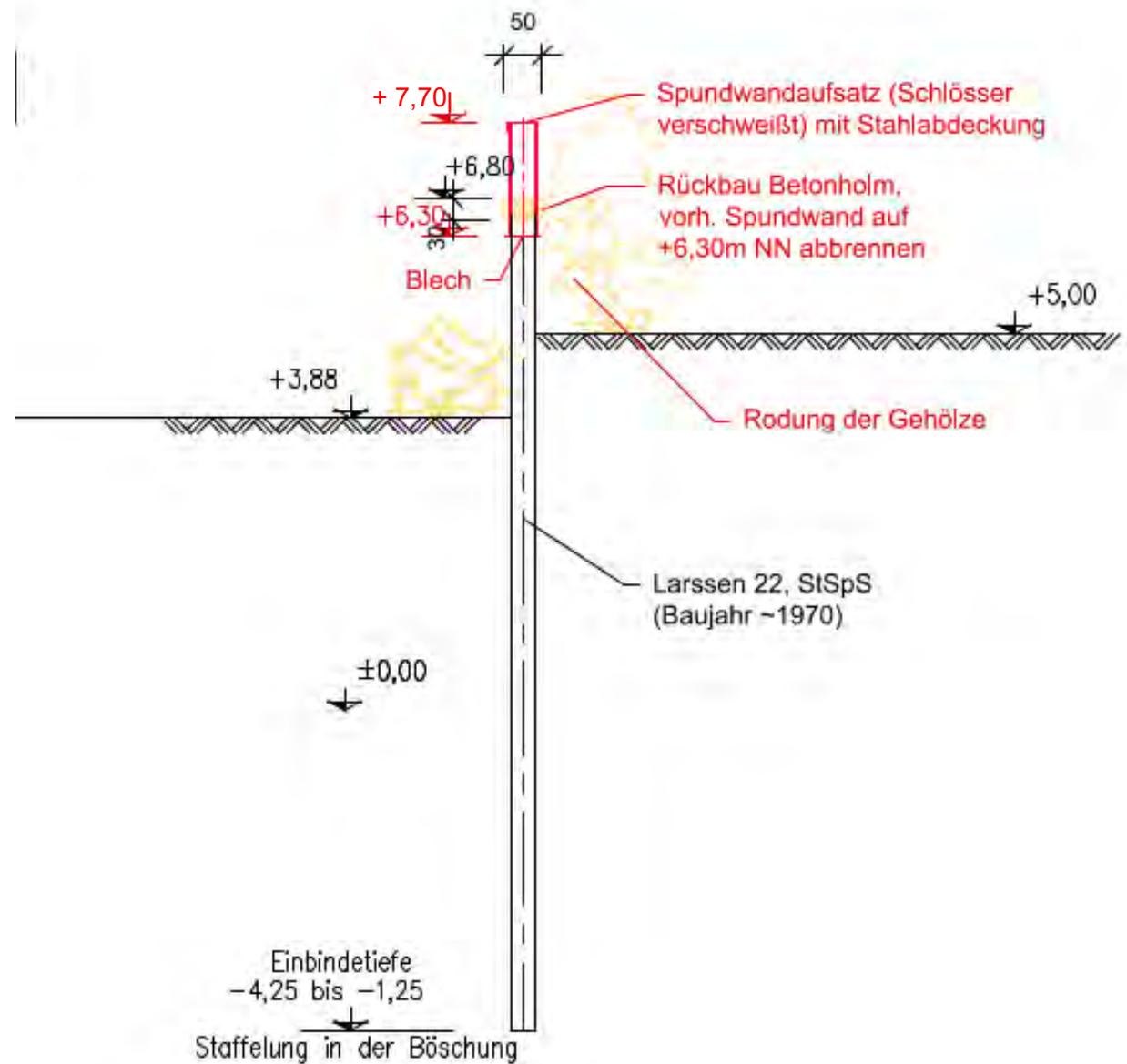
-  Ungefährer Verlauf Grundstücksgrenze
-  4m breites Flügeltor
-  Tor zur Beschränkung der Zugänglichkeit
-  3m breiter Weg zur Deichverteidigung Schotterrasen – keine Befahrbarkeit
-  3m breiter wasserseitiger Unterhaltungsweg - keine Befahrbarkeit

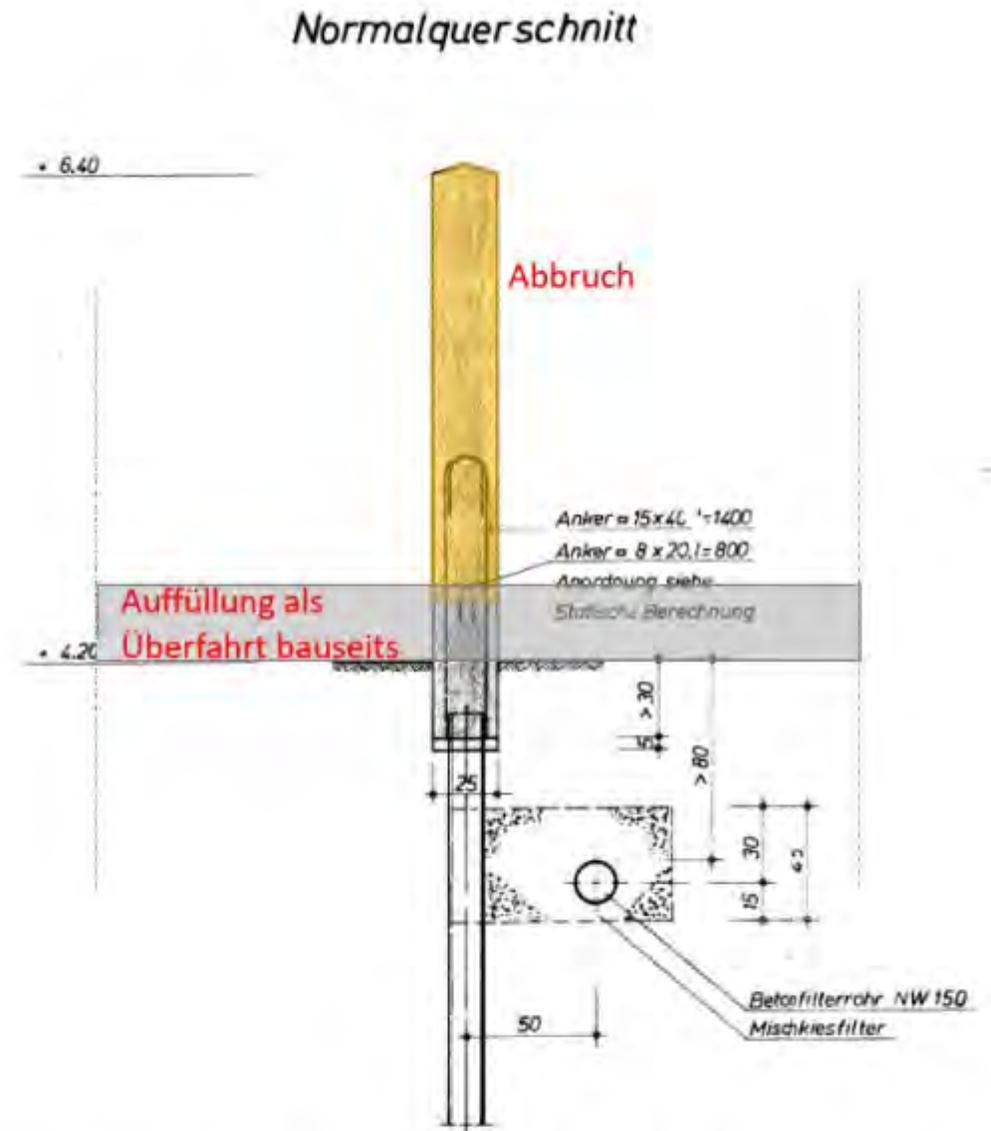
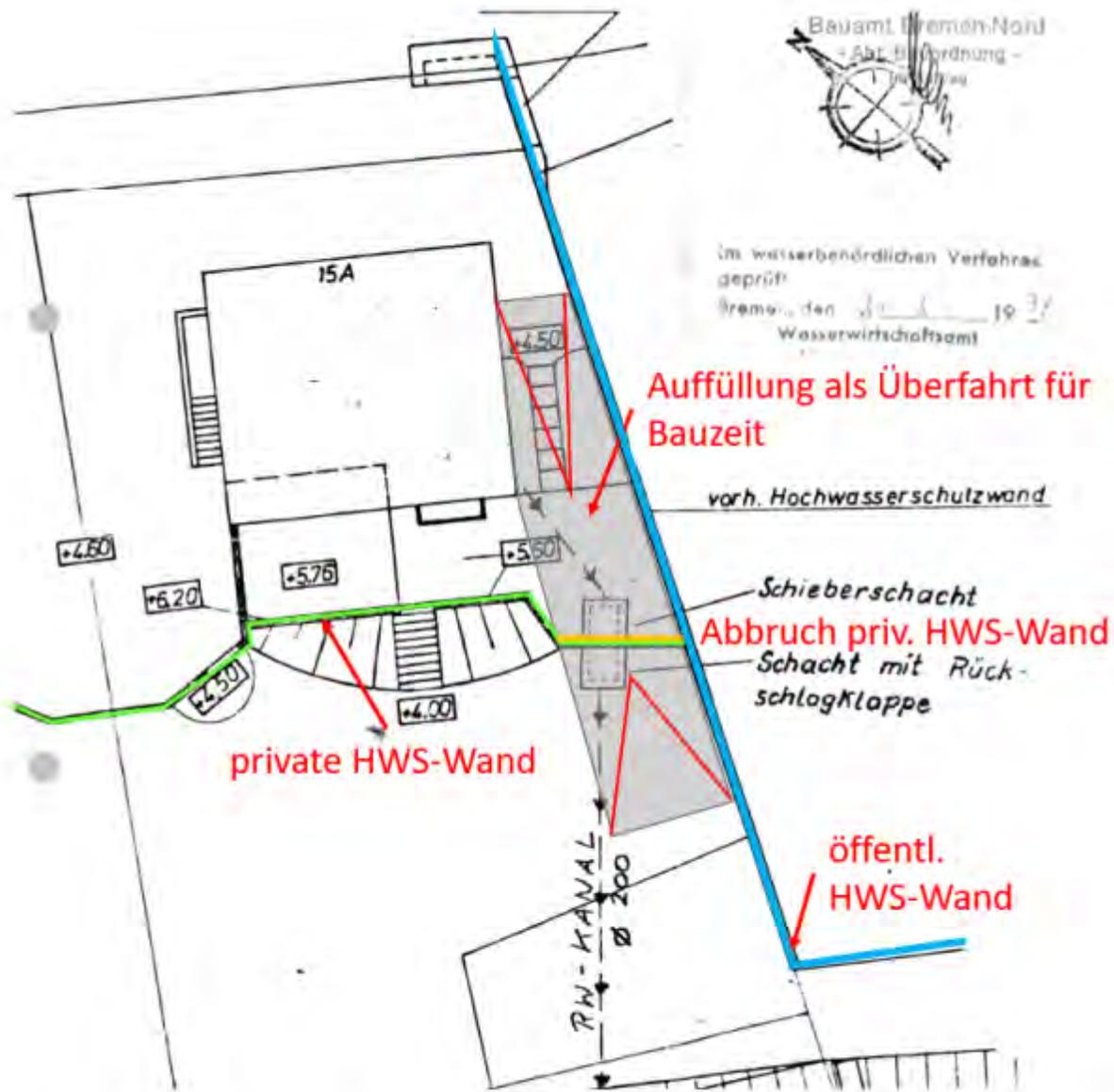


Schnitt 16

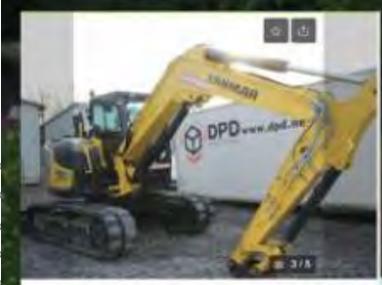


Schnitt 17





Situation am Privatgrundstück „Am Wasser 15a“ mit Schnitt durch HWS-Wand



Temporärer Rückbau der privaten HWS-Wand und Wiederaufbau

Rückbau Überdachung

Rückbau Mauer!

Zufahrt Baugeräte

Einsatzgewicht: 10t
Abmessungen Bagger
(LängexBreitexHöhe): 6730 x 2320 x 2840 mm

Eingeschränkte Zufahrtsmöglichkeiten

BE-Fläche

Bereich freiräumen -> Arbeitsraum

Fußweg

Anlandung über Pontons
(temporäre Rampe oder Kran)

Ca. 15m

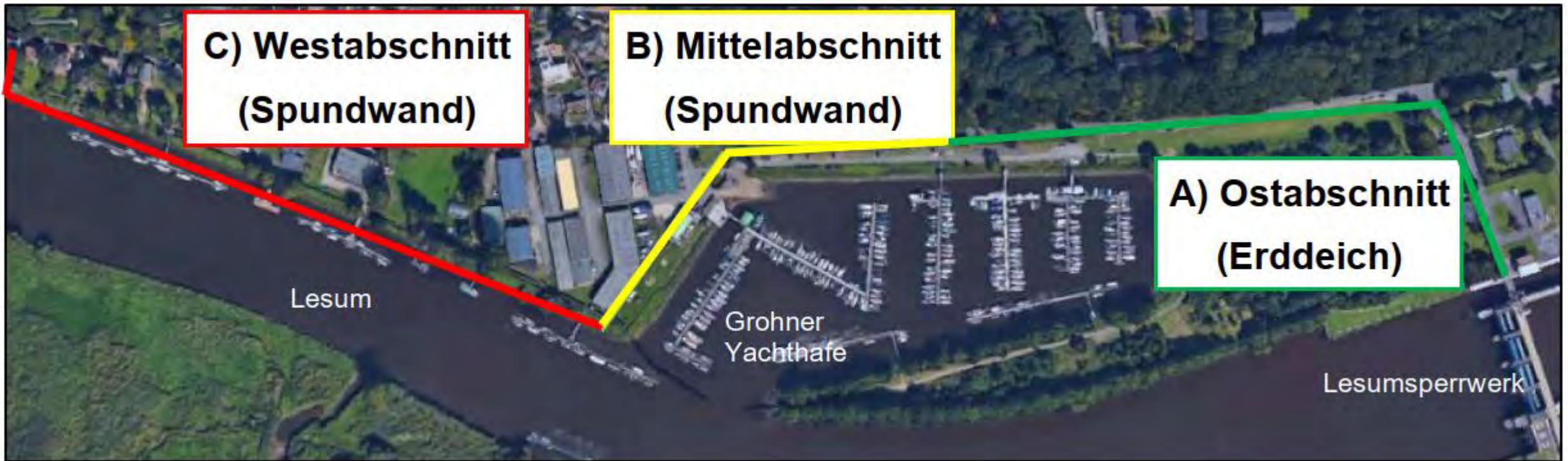
Bsp. mit Telekran

Rückbau der Treppenanlagen
vor Baubeginn



▶ *UNGEFÄHRE DAUER DER
BAUTÄTIGKEITEN*





- Gesamtbauzeit ca. 3-4 Jahre!
- Bauen an der HWS-Linie nur in der sturmflutfreien Zeit Mai – September
- Komplexe Maßnahme (Be- und Entschichten, sehr beengte Platzverhältnisse, Betrieb Wassersportvereine, Anwohner)
 - Alles in enge Abstimmung mit den Betroffenen!

VIELEN DANK FÜR
IHR INTERESSE &
IHRE AUFMERKSAMKEIT!

il INROS LACKNER

INROS-LACKNER.DE

Fragen ? 😊

Fragen ? 😊

Fragen ? 😊

